

Der "Heiße Herbst" beginnt am Freitag

von presse am 13.09.2012

2012 gab's so viele heiße Sommertage wie schon Jahre nicht, aber auch der Herbst wird sicher "heiß" - zumindest auf der und rund um die Judomatte. Am Freitag geht's los - zunächst mit der Bundesliga

, Samstag und Sonntag folgt das Vienna Open

, eine Woche später die Unter-20-EM

. Und im Oktober geht's dann auch noch um den ÖJV-Präsidenten

...

Beide Wiener Bundesligaklubs haben am Freitag (jeweils 20 Uhr) Heimvorteil. Titelverteidiger Sandokan Volksbank Galaxy Tigers empfängt im Galaxy-Center Perchtoldsdorf den Serienmeister früherer Jahre, JU Raiffeisen Flachgau. Der Klub von Ludwig Paischer

will den Wienern, die fast schon sicher im Final Four stehen, ein Haxl stellen und selbst den Weg ins Final Four ebnen. Cafe+Co. Vienna Samurai hat in der Kurt Kucera-Halle (früher PAHO-Halle) SU Noricum Leibnitz zu Gast (schon um 18.30 Uhr gibt's den Frauenkampf Samurai - Leibnitz). Die Leopoldstädter sind in der Tabelle Vierter - auch sie haben noch Chancen auf die Teilnahme in der Runde der besten vier. Man darf gespannt sein, ob beide Wiener Vereine den Heimvorteil nützen können.

Samstag und Sonntag (Beginn jeweils 10 Uhr) findet in der Kurt Kucera-Halle das mit 2500 Euro Preisgeld dotierte Vienna Open statt. Judoka aus zehn Ländern sind angesagt - aus Deutschland, Polen, Rumänien, der Schweiz, Slowenien, Tschechien, der Ukraine, Ungarn, den USA und Österreich. Leider kann Wiens Olympia-Starterin Hilde Drexler

nicht teilnehmen, da sie nicht fit ist. Drexler wird aber Samstag als Wiener Judosportlerin des Jahres ebenso geehrt wie Marko Bubanja

, der heuer bei der U17-EM Silber geholt hatte. Mit den beiden Samurais wird auch ihr Klubchef Leopold "Mini" Korner

vor den Vorhang geholt - der frühere Kämpfer und langjährige Funktionär erhält den Ehrenring des Judo-Landesverbandes Wien.